

Seminar-Nr. 69502

Stundung kommunaler Steuern und öffentlich-rechtlicher Beiträge und Abgaben

Termin

09.09.2024 - 10.09.2024 , 14 Stunden

09.09.2024 von 09:30 bis 17:00 Uhr,

10.09.2024 von 08:30 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe

Alle Mitarbeitende in der Verwaltung, die dieses Thema bearbeiten.

Inhalte

1. Organisation und rechtliche Grundlagen
2. Sachliche Stundungsgründe
3. Persönliche Stundungsgründe
4. Stundungswürdigkeit
5. Sicherheitsleistungen
6. Entscheidungsgrundlagen für Stattgabe oder Ablehnung
7. Stundung und Insolvenz
8. Stundungszinsen
9. Berechnung
10. Zinsbescheid
11. Anwendung des KAG für Ausbaubeiträge

Ziele und Methoden

In seiner Querschnittsprüfung vom 12. Februar 2014 des Forderungsmanagements hat der Landesrechnungshof festgestellt, dass es uneinheitliche Verfahrensweisen innerhalb der kommunalen Körperschaften gibt, die zu Informationsdefiziten für die Finanzbuchhaltung bzw. Vollstreckungsbehörden führen.

Daher wird eine zentrale Bearbeitung vorgeschlagen.

Im Seminar besteht die Möglichkeit, im Rahmen eines Erfahrungsaustausches Fragen aus der täglichen Praxis zu stellen. Wenn gewünscht können diese 3 Wochen vorher mitgeteilt werden. In diesem Seminar geht es primär um die Stundung öffentlich-rechtlicher Forderungen!

Zusätzliche Hinweise

Das Seminar ist auf die Belange der kommunalen Verwaltungen ausgelegt!

Die Themen Niederschlagung und Erlass werden in einem weiteren Seminar 69503 behandelt.

Referent/-in

Karl-August Petersen, Amt Eiderstedt

Ort

Vitalia Seehotel

Bad Segeberg